

auf dem Posten des Generalsekretärs abblocken lassen. Sein Favorit für den Posten ist der derzeitige Berliner Finanzsenator Gerhard Kunz.

Ob Kohl die Umbesetzung durchsetzen und Geißler auf den Posten des Bundesfamilienministers beschränken kann, scheint allerdings fraglich: Der Generalsekretär, verantwortlich für die erfolgreiche Bundestagswahlkampagne 1983, ist beim Parteivolk außerordentlich geschätzt.



Christdemokraten Geißler, Kunz

Blüm hofft auf Kohl

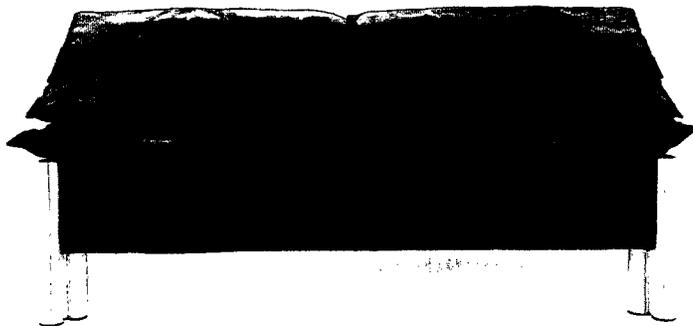
Seit Mitte Juli sperren sich die Arbeitgeber, gemeinsam mit dem DGB zum Kampf gegen die Arbeitslosigkeit aufzurufen. Politisch Leidtragender ist CDU-Arbeitsminister Norbert Blüm. Auf seine Initiative hatte DGB-Chef Ernst Breit dem Arbeitgeberpräsidenten Otto Esser den Entwurf eines gemeinsamen Appells an die Unternehmer zugeleitet, Überstunden künftig mit Freizeit statt mit Barem abzugelten – und zwar „möglichst unverzüglich“. Erhoffter Effekt: zusätzlicher Personalbedarf und damit neue Arbeitsplätze. Doch die Arbeitgeber mochten bisher von der Aktion nichts wissen. Die DGB-Spitze wartet nun ab, ob Kanzler Helmut Kohl im Konfliktfall seinen Arbeitsminister samt Gewerkschaften unterstützt oder ob er, unmittelbar vor dem Tarifkonflikt im öffentlichen Dienst, erneut gegen die Arbeitnehmer Partei ergreift.

Zitate

„Unsere Zukunft hängt nicht davon ab, daß Herr Honecker uns die Ehre seines Besuches erweist“ (CDU/CSU-Fraktionschef Alfred Dregger am Donnerstag voriger Woche).

„Ein Besuch des DDR-Staatsratsvorsitzenden wäre sicher nützlich, weil damit eine gute Gelegenheit für einen Meinungsaustausch auf höchster Ebene geboten wird. Darüber hinaus wäre eine solche Gipfelbegegnung ein sichtbares Symbol für die Verantwortungsgemeinschaft der beiden deutschen Staaten in der gegenwärtigen schwierigen politischen Situation“ (Dregger-Stellvertreter Volker Rühle am selben Tag).

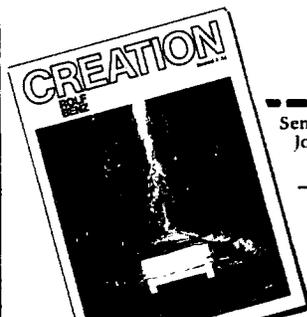
Schlanke Beine, hochbeweglicher Rücken.



Die neue Linie des Komforts steht auf schlanken Beinen, hier Stahlrohr verchromt, auf Wunsch auch farbig lackiert. Die hochwertige Polsterung ist progressiv aufgebaut, wird von Stufe zu Stufe weicher und anschmiegsamer. Die Rückenlehne ist nach oben verstellbar, damit sie sich jeder Körpergröße, jeder Sitz- und Ruhelage ganz individuell und höchst bequem anpassen kann.

Wenn Sie mehr über dieses und noch viele andere schöne Sofa-Programme wissen möchten, verlangen Sie das neue Journal von Rolf Benz, Postfach 34880 in 7270 Nagold, Telefon 074 52 - 601 220.

Vertretungen in Belgien, Frankreich, Großbritannien, Irland, Japan, Luxemburg, Niederlande, Österreich, USA. Für die Schweiz: Benz+Elsener, Wehntaler Strasse 283, CH - 8056 Zürich, Telefon 01 - 57 88 88/89.



Senden Sie mir das neue Journal kostenlos:

CC 1080

ROLF BENZ